

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XI
-----------------------------	----

Gesetzestext	1
--------------------	---

Erläuterungen	27
---------------------	----

Einleitung

I. Vorgeschichte des Beurkundungsgesetzes	28
II. Früheres Recht	29
1. Beurkundungszuständigkeit	29
2. Beurkundungsverfahren	30
III. Regelung des Beurkundungsgesetzes	30
1. Beurkundungszuständigkeit	30
2. Beurkundungsverfahren	31
3. Terminologie	31
4. Gliederung	32
IV. Form der Beurkundung	32
1. Geschäftsformen	32
2. Zweck der Form	33
3. Zweck der notariellen Beurkundung	34
V. Stellung des Notars	36
1. Beurkundungssuchen	36
2. Verfahren der freiwilligen Gerichtsbarkeit	37
3. Öffentlichrechtliches Rechtsverhältnis	37
VI. Notariatsrecht	39
VII. Internationales Beurkundungsrecht	40
1. Allgemeines	40
2. Die Urkundsgewalt: Zuständigkeit des Notars im Ausland	40
3. Internationale Zuständigkeit: Beurkundungsbefugnis des Notars im Inland	43
4. Urkunden ausländischer Urkundspersonen	47
5. Ausländische Urkunden und deutsche Formvorschriften	54
6. Ausländische Konsuln	64
7. Vollstreckung notarieller Urkunden	65
VIII. Ehemalige DDR und Ostsektor von Berlin	68
1. Früherer Rechtszustand	68
2. Neue Bundesländer	70
IX. Literatur zum BeurkG	71

VII

Beurkundungsgesetz

1. Abschnitt. Allgemeine Vorschriften (§§ 1–5)

§ 1	Geltungsbereich	73
§ 2	Überschreiten des Amtsbezirks	92
§ 3	Verbot der Mitwirkung als Notar	96
§ 4	Ablehnung der Beurkundung	144
§ 5	Urkundensprache	158

2. Abschnitt. Beurkundung von Willenserklärungen

Vorbemerkung zu §§ 6–35	163
-------------------------------	-----

1. Ausschließung des Notars

§ 6 Ausschließungsgründe	163
§ 7 Beurkundungen zugunsten des Notars oder seiner Angehörigen	170

2. Niederschrift

§ 8 Grundsatz	174
§ 9 Inhalt der Niederschrift	178
§ 10 Feststellung der Beteiligten	207
§ 11 Feststellungen über die Geschäftsfähigkeit	229
§ 12 Nachweise für die Vertretungsberechtigung	235
§ 13 Vorlesen, Genehmigen, Unterschreiben	249
§ 13 a Eingeschränkte Beifügungs- und Vorlesungspflicht	282
§ 14 Eingeschränkte Vorlesungspflicht	312
§ 15 Versteigerungen	325
§ 16 Übersetzung der Niederschrift	331

3. Prüfungs- und Belehrungspflichten

§ 17 Grundsatz	341
§ 18 Genehmigungserfordernisse	454
§ 19 Unbedenklichkeitsbescheinigung	474
§ 20 Gesetzliches Vorkaufsrecht	479
§ 20 a Vorsorgevollmacht	493
§ 21 Grundbucheinsicht, Briefvorlage	498

4. Beteiligung behinderter Personen

§ 22 Hörbehinderte, sprachbehinderte und sehbehinderte Beteiligte	506
§ 23 Besonderheiten für hörbehinderte Beteiligte	514
§ 24 Besonderheiten für hör- und sprachbehinderte Beteiligte, mit denen eine schriftliche Verständigung nicht möglich ist	517
§ 25 Schreibunfähige	522
§ 26 Verbot der Mitwirkung als Zeuge oder zweiter Notar	527

5. Besonderheiten für Verfügungen von Todes wegen

Vorbemerkung vor §§ 27 ff.	531
§ 27 Begünstigte Personen	536
§ 28 Feststellungen über die Geschäftsfähigkeit	540
§ 29 Zeugen, zweiter Notar	545
§ 30 Übergabe einer Schrift	548

	Inhalt
§ 31 Übergabe einer Schrift durch Stumme	553
§ 32 Sprachunkundige	557
§ 33 Besonderheiten beim Erbvertrag	560
§ 34 Verschließung, Verwahrung	563
§ 34a Mitteilungs- und Ablieferungspflichten	575
§ 35 Niederschrift ohne Unterschrift des Notars	583
3. Abschnitt. Sonstige Beurkundungen	
Vorbemerkung	587
1. Niederschriften	
§ 36 Grundsatz	593
§ 37 Inhalt der Niederschrift	597
§ 38 Eide, eidesstattliche Versicherungen	609
2. Vermerke	
§ 39 Einfache Zeugnisse	615
§ 39a Einfache elektronische Zeugnisse	624
§ 40 Beglaubigung einer Unterschrift	638
§ 41 Beglaubigung der Zeichnung einer Namensunterschrift	666
§ 42 Beglaubigung einer Abschrift	672
§ 43 Feststellung des Zeitpunktes der Vorlegung einer privaten Urkunde	687
4. Abschnitt. Behandlung der Urkunden	
§ 44 Verbindung mit Schnur und Prägesiegel	693
§ 44a Änderungen in den Urkunden	697
§ 45 Aushändigung der Urschrift	711
§ 46 Ersetzung der Urschrift	718
§ 47 Ausfertigung	725
§ 48 Zuständigkeit für die Erteilung der Ausfertigung	729
§ 49 Form der Ausfertigung	731
§ 50 Übersetzungen	737
§ 51 Recht auf Ausfertigungen, Abschriften und Einsicht	739
§ 52 Vollstreckbare Ausfertigungen	765
§ 53 Einreichung beim Grundbuchamt oder Registergericht	789
§ 54 Rechtsmittel	810
5. Abschnitt. Verwahrung	
Vorbemerkung	819
§ 54a Antrag auf Verwahrung	822
§ 54c Widerruf	865
§ 54d Absehen von Auszahlungen	882
§ 54e Verwahrung von Wertpapieren und Kostbarkeiten	886
6. Abschnitt. Schlussvorschriften	
Vorbemerkung	891
1. Verhältnis zu anderen Gesetzen	
a) Bundesrecht	
§ 55 Außerkrafttreten von Bundesrecht	891

Inhalt

Inhaltsverzeichnis

§ 56 Beseitigung von Doppelzuständigkeiten	892
§ 57 Sonstige Änderungen von Bundesrecht	893
§ 58 Beurkundungen nach dem Personenstandsgesetz	895
§ 59 Unberührt bleibendes Bundesrecht	896
b) Landesrecht	
§ 60 Außerkrafttreten von Landesrecht	897
§ 61 Unberührt bleibendes Landesrecht	897
§ 62 Zuständigkeit der Amtsgerichte, Zustellung	900
§ 63	901
§ 64 Notare in Baden-Württemberg	902
c) Amtliche Beglaubigungen	
§ 65	903
d) Eidesstattliche Versicherungen in Verwaltungsverfahren	
§ 66	904
e) Erklärungen juristischer Personen des öffentlichen Rechts	
§ 67	905
f) Bereits errichtete Urkunden	
§ 68	905
g) Verweisungen	
§ 69	906
2. Geltung in Berlin	
§ 70	907
3. Inkrafttreten	
§ 71	907
Anhang:	
Richtlinienempfehlung der Bundesnotarkammer zu Richtlinien für die Amtspflichten und sonstigen Pflichten der Mitglieder der Notarkammer	909
Sachverzeichnis	913